

Quiz: "Wer kennt sich aus in Rott"

Auflösung aus Heft 10/02

Auf dem Foto in der letzten Ausgabe war das Haus, früher Nr. 122, beim "Höhenrainer", abgebildet. Ursprünglich war der Hof nach den ersten bekannten Besitzern "Zum Hechenrainer" benannt. Bereits um 1700 bewirtschaftete ein Sebastian Hechenrainer, verheiratet mit Anna Strauß aus Meiling, das Anwesen. Der Sohn Joseph Hechenrainer wird als nächster Besitzer genannt. Der Sohn Wolfgang heiratet nach dem Tod seiner Frau 1762 Maria Strauß aus Meiling. Nach dem Tod des Mannes heiratet diese zum zweiten Mal, Joseph Gerhardinger. Nach dem Tod der Frau heiratet auch er ein zweites Mal, Maria Mauerer. Der Sohn Marin wird nächster Eigentümer. Er verkauft das Anwesen und "wandert nach Aibling aus". Neuer Besitzer wird der 1811 geborene Philipp Springer. Mit seiner Frau Theresia, geborene Rieder, hat er acht Kinder. Der viertgeborene Sohn Korbinian, verheiratet mit Cäcilia Gehartinger, wird nächster Eigentümer. Von den acht Kindern erbt der 1883 geborene Sohn Joseph das Anwesen. Er hat mit seiner Ehefrau Catharina, geborene Huber, sechs Kinder, von denen der Sohn Joseph Springer der nächste Besitzer wird. Er heiratet Elisabeth Prüller aus Feldkirchen und hat mit ihr vier Kinder. Der Sohn Franz Josef Springer ist der heutige Besitzer.

Unsere neue Frage:

Welcher Bauernhof ist auf dem Foto unten abgebildet?



Eines der unvergänglichen
Wahrzeichen Münchens.



Seit 1397

*Laß Dir raten,
trinke SPATEN!*

Kiosk am Bahnhof

Der etwas andere Kiosk

SCHÖNER BIERGARTEN
GUTE BROTZEITEN
SONNTAGS OFENFRISCHE
BERGMEISTER-SEMMELN

Dienstags von 6.00 bis 13.00 Uhr geöffnet !!!

IHR FREUNDLICHES KIOSKTEAM

Tel./Fax: 08039/4179

Angelika Altmannshofer